25.09.2017

Stele mit Zitat von Catherine Booth

Unerwartete Begegnung: Eine Geocache-Tour hatte mich zu dem wunderschönen mittelalterlichen Städtchen Zons am Rhein, nördlich von Köln, geführt. Entlang der vollständig erhaltenen Stadtmauer befindet sich ein sogenannter Stelenpfad: zwölf Tafeln mit Aphorismen, die zum Nachdenken anregen sollen.

Das Thema wechselt jährlich; dieses Mal ging es um „Demokratie und Freiheit“ mit Zitaten von Persönlichkeiten von Georg Wilhelm Hegel über George Orwell bis Willy Brandt. Plötzlich stutzte ich: Diesen Spruch kenne ich doch? „Wenn wir die Zukunft verbessern wollen, müssen wir die Gegenwart aufwühlen.“ Und tatsächlich war auf einer der rund einen Meter hohen Stelen Catherine Booth zitiert und mit Foto abgebildet – eine erfreuliche Überraschung! Die Aphorismen waren vom Verein „Kultur- und Heimatfreunde der Stadt Zons“ in Zusammenarbeit mit Schülern des Bettina-von-Arnim-Gymnasiums in Dormagen zusammengestellt worden; eine Schülerin hatte den Spruch von Catherine Booth vorgeschlagen.

Brunhilde Kiegel